



Amtsblatt

Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: **Bürgermeisteramt Grundsheim**
Telefon **07357/91030**
Fax **07357/91031**
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: **Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr**
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

33/34/35/2023

Donnerstag, 17.08.2023

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Abfallangelegenheiten:

Restmülltonne: Montag, 28.08.
Bioabfalltonne: Dienstag, 22.08., Dienstag, 05.09.
Gelber Sack: Donnerstag, 24.08., Donnerstag, 07.09.
Blaue Tonne: Freitag, 01.09.
**Altkleider/
Schuhsammlung:** Freitag, 08.09.2023

Information zur Straßenbeleuchtung

Defekte Straßenbeleuchtung in der südlichen Ortslage (Oberdorf und Hauptstraße)

Bei der der aktuellen Baumaßnahme der Netze BW (Verstärkung des Stromnetzes in der Ortslage) wurde das Stromkabel der Straßenbeleuchtung beschädigt. Ein Schaden konnte bereits vor der Sommerpause durch die Fa. Hafner behoben werden.

Der aktuelle Schaden resultiert auch aus dieser Baumaßnahme und muss noch genauer lokalisiert werden. Nach den Handwerkerferien wird die Firma Hafner auch diesen Schaden wieder reparieren. Wir bitten um Kenntnisnahme und entsprechende Vorsicht.

Gez. Handgrätinger, Bürgermeister

Sprechstunden und Amtsblatt während der Ferien- und Urlaubszeit

Kommende Woche ist Bürgermeister Handgrätinger wieder im Amt.

Frau Kosziol geht ab jetzt in ihren Sommerurlaub bis 06. September.

Die Sprechstunden dienstags am 22.08., 29.08. und 05.09.2023 entfallen.

Die Donnerstag-Sprechstunden werden von Bürgermeister Handgrätinger abgehalten.

Heute erhalten Sie eine Mehrfachausgabe des Mitteilungsblattes 33/34/35.

In der Woche 34 und 35 erscheint kein Amtsblatt.

Am Donnerstag, 07.09.2023 erscheint das erste Amtsblatt nach der Urlaubszeit.

Anzeigenschluss ist Donnerstag, 07.09.23 9:00 Uhr.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

gez. Handgrätinger, Bürgermeister

Fundsache

Bei der Bäckerei in Oberstadion wurde vor längerer Zeit ein Pullover vergessen. Dieser kann bei der Gemeindeverwaltung Oberstadion abgeholt werden.

Der Eigentümer soll sich bitte unter der Rufnummer: 07357/9214-0 auf dem Rathaus Oberstadion melden.
Bürgermeisteramt Oberstadion

Zum Nachdenken

Die besten und schönsten Dinge auf der Welt kann man weder sehen
noch anfassen. Man muss sie mit dem Herzen fühlen.

Helen Keller

Altersjubilare im September

Notruf – Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich
Ulm / Alb-Donau-Kreis

NOTRUF

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Medizinische Notfälle | 112 |
| Kreiskrankenhaus Ehingen | 07391 5860 |
| Ausschl. Krankentransport | 0731 / 19222 |
| Gas-Störungsstelle | 0800 0 82 45 05 |
| EnBW Hotline, Strom-Störungen | 0800 3 62 94 77 |

Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer

116 117

Bereitschaftsdienst-Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch **13.00** Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Freitag **16:00** Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.)
08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen
Nur an Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.)
08:00 Uhr bis **22:00** Uhr

An allen normalen Werktagen (Mo-Fr)

ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Apothekendienst

Immer aktuelle Notdienste der Apotheken in
Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Notdienstkreis 134 Ehingen-Laupheim

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/0022833
(kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min),
Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet
um 08.30 Uhr des Folgetages

Freitag, 18.08.23

Apotheke am Bronner Berg, Leibnizstr. 5, Laupheim

Samstag, 19.08.23

Schloss-Apotheke, Ehinger Str. 28, Erbach

Schloss-Apotheke, Obermarchtal

Sonntag, 20.08.23

Löwen-Apotheke, Ehinger Str. 31-33, Erbach

Montag, 21.08.23

Schloss-Apotheke, Obermarchtal

Dienstag, 22.08.23

Rats-Apotheke, Marktplatz 3, Laupheim

Mittwoch, 23.08.23

Apotheke Dr. Mack, Rottenacker

Wir gratulieren herzlich!

Herrn Erwin Laub, Grundsheim

Zum 77. Geb. am 07.09.

Herrn Paul Handgrätiger, Grundsheim

Zum 81. Geb. am 16.09.

Herrn Herbert Blersch, Grundsheim

Zum 77. Geb. am 20.09.

Donnerstag, 24.08.23

Apotheke Dr. Mack am Wenzelstein, Ehingen

Freitag, 25.08.23

Rats-Apotheke, Ehingen

Samstag, 26.08.23

Linden-Apotheke, Sternplatz, Ehingen

Sonntag, 27.08.23

Apotheke Dr. Mack, Rottenacker

Montag, 28.08.23

Neue Apotheke, Mittelstr. 46, Laupheim

Dienstag, 29.08.23

Marien-Apotheke, Ehingen

Mittwoch, 30.08.23

St. Martins-Apotheke, Allmendingen

Donnerstag, 31.08.23

7-Schwaben-Apotheke, Mittelstr. 16, Laupheim

Freitag, 01.09.23

Alpha-Apotheke, Spitalstraße, Ehingen

Samstag, 02.09.23

Apotheke am Bronner Berg, Leibnizstr. 5, Laupheim

Sonntag, 03.09.23

Schloss-Apotheke, Ehinger Str. 28, Erbach

Schloss-Apotheke, Obermarchtal

Montag, 04.09.23

Löwen-Apotheke, Ehinger Str. 31-33, Erbach

Dienstag, 05.09.23

Vitalis-Apotheke, Talstraße, Ehingen

Mittwoch, 06.09.23

Neue Apotheke, Mittelstr. 46, Laupheim

Donnerstag, 07.09.23

Apotheke Dr. Mack, Schillerstraße 14, Munderkingen

Freitag, 08.09.23

Apotheke Dr. Mack, Rottenacker

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer

0761/120 120 00

Wochenenddienst Sozialstation

Raum Munderkingen

Zu erfragen unter der Telefonnummer

07393/ 3 8 8 2

Ambulanter Pflegeservice

Der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis

Telefon 0800 / 0 586 586

Ihr Anruf ist gebührenfrei

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,

Sternplatz 5, 89584 Ehingen

Herr Lars Trainer (Mo. – Fr.)

Tel: 0731/185-4505

E-Mail: Lars.Trainer@alb-donau-kreis.de

Im Amtsblatt 21/2023 vom 25.05.2023 wurde der Aufruf veröffentlicht.

Studentisches Team bittet um Hilfe zur Aufarbeitung von Kunstraub im Zweiten Weltkrieg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein Team aus vier Studierenden der Hochschule der Medien in Stuttgart bittet um Ihre Mithilfe. Im Rahmen eines journalistischen Projekts beschäftigen wir uns mit der Geschichte des Gemäldes "Fische und Muscheln am Strand" von Jan van Kessel d. Ä. (1660). Dieses wurde während des Zweiten Weltkriegs aus Schutz vor Zerstörung im Grundsheimer Pfarrhaus ausgelagert. Dort wurde es vermutlich von französischen Soldaten entwendet und galt 77 Jahre als vermisst, bis es vor zwei Jahren aus französischem Privatbesitz zurückgegeben wurde.

Anbei eine kurze Beschreibung des Gemäldes:

Bei dem Kunstwerk "Fische und Muscheln am Strand" des Antwerpener Stillebenmalers Jan van Kessel d.Ä. handelt es sich um ein kleines Ölgemälde. Zu sehen sind mehrere tote Fische, ein Tintenfisch, Muscheln und weitere Meerestiere, die an einem Strand liegen. Die Tiere im Vordergrund sind sehr detailliert gemalt, was typisch für den Künstler war. Im Hintergrund ist ein Schiff auf dem Gewässer zu erkennen, dazu eine Küstenlandschaft mit Bergen.

Die Studenten Danny Coconcelli, Bogdan Karakljic, Anastasia Kromer, Sophie-Marie Schwab waren am 06. Juni 2023 vor Ort und haben u.a. im Pfarrhaus in Grundsheim gedreht.

Nun haben Sie uns mitgeteilt, dass ihre Filme kürzlich auf YouTube veröffentlicht wurden. Sie finden sie unter folgenden Links:

1. Film: <https://youtu.be/qUJbT9bHkso>
2. Film: <https://youtu.be/pWTTtKYqN-t8>

Am Samstag 05.08.2023 wurde in der **Schwäbischen Zeitung** genau dieses Bild veröffentlicht und die Aufarbeitung genau erläutert. Im letzten Abschnitt wurde die Gemeinde Grundsheim erwähnt.

WOCHENENDE
Schwäbische Zeitung

Zu den Bildern, die im Zweiten Weltkrieg nach Oberschwaben (Bild links unten) gebracht wurden, gehörte auch das Gemälde „Fische und Muscheln am Strand“ 1660 von Jan van Kessel d. Ä. Es galt lange als verschollen, bevor es 2021 wieder zurückgegeben wurde. FOTOS (D) STAATSGALERIE STUTTGART; THOMAS WANDROG

Im Zusammenhang mit der Berliner Kunstbibliothek: Carl Koch ist ab 1947 Direktor der Berliner Kunstbibliothek. Er will die 214 Kisten, die nach dem Krieg noch in Oberschwaben lagern, zurückholen. Mit den Inkunabeln, Modezeichnungen, Miniaturgemälden. Aber Deutschland ist in vier Besatzungszonen aufgeteilt, für Carl Koch in Berlin-Dahlem ist die amerikanische Militärregierung zuständig, die Kisten liegen im französischen Gebiet. Ein direkter Rücktransport klappt nicht. Die Universitätsbibliothek Tübingen soll die Kisten zurücknehmen. Carl Koch macht sich Sorgen, ob der Transport gut verläuft. Er bittet um segensreiche Pläne: „Denn es wäre doch schrecklich, wenn der Inhalt, nachdem er 5 Jahre lang trocken gelagert war, jetzt Schaden leiden würde.“ schreibt er. Und wiederholt sich. Ich kann mir die Schweifperlen auf seiner Stirn vorstellen. Als die Kisten im November 1948 in Kreilbach bei Tübingen ankommen, werden die Bücher und Gemälde trotz seiner Bitten nicht ausgepackt. Infolge der kalten Witterung und „weil die Holzregale noch nicht fertiggestellt“ seien. Carl Koch bittet immer wieder darum. Briefe von ihm und an ihm kommen nicht an oder werden zu spät zugestellt. Es ist die Zeit der Berlin-Blockade. Die Umzugsfirma will endlich das Geld für den Transport nach Kreilbach. Aber Zahlungen in der neuen D-Mark müssen erst genehmigt werden. Carl Kochs Briefe klingen immer verzweifelter. Verschollene Bilder und große Überraschungen Doch zurück in die Staatsgalerie Stuttgart. Provenienzforscherin Johanna Poltermann zeigt mir eine etwas abgelebene Ecke im Auslieferungsbereich. Auf einer digitalen Wand erfahre ich vom Schicksal einiger verlorener Gemälde aus Oberschwaben. Viele von ihnen wurden nach dem Krieg mitgenommen. Vielleicht weil sie leicht zu transportieren waren, schätz Poltermann. Von Französischen Offizieren oder vereinstellichen, die an den Pfarrhauswänden sagten, sie brachten sie zurück nach Stuttgart. Einige dieser in Frankreich verschollenen Gemälde aus der Staatsgalerie wurden nach Gerichtsprozessen wieder zurückgegeben. Einige wurden später tatsächlich in einem anderen Zwischenlager gefunden. Aber manches fehlt bis heute: Zum Beispiel Christus der Erlöser von Maler Anton Raphael Mengs, im Krieger im Pfarrhaus in Umlingen untergebracht. König David von Jacob Jordaens, untergebracht im Pfarrhaus Kirchen. Und viele Zeichnungen. Sie sind auf dem Suchportal Lostart.de verzeichnet. Eine Überraschung wartet noch auf mich. Was die Berliner Kisten angeht,

Was die Berliner Kisten angeht, ist es für Direktor Carl Koch im Jahr 1950 soweit. Die Kisten gelangen – fast vollständig – per Flugzeug nach Berlin zurück. Endlich. Auf einem Schwarz-Weiß-Bild ist Carl Koch zu sehen, wie er in den zurückgekehrten Kunstbüchern lächelt. Ich meine, ein Lächeln auf seinem Gesicht zu erkennen. Auch Johanna Poltermann lächelt. Sie zeigt auf das Bild „Fische und Muscheln am Strand“ von einem holländischen Maler. „Dass das Bild zurückkommt, hätte auch keiner gedacht“, sagt sie. Die Staatsgalerie hatte es im Pfarrhaus Grundsheim untergebracht, danach war es verschollen. Aber 2021 hat eine Französin das Bild zurückgegeben. Ihr Vater, im Krieg Offizier, hatte es im Wohnzimmer hängen. Bis zur Auflösung seines Haushalts. Jetzt ist es wieder zurück, 76 Jahre nach dem Krieg.

Heilig's Bilde!
Im Zweiten Weltkrieg wurde Kunst aus Stuttgart und Berlin auch in oberschwäbische Pfarreien verlagert – Nicht alle fanden ihren Weg zurück in die großen Museen – Eine Recherche führt in die Wirren der Kriegs- und Nachkriegszeit

Johanna Poltermann (links), ergründet als Provenienzforscherin in der Stuttgarter Staatsgalerie (unten) die Herkunft der Kunstwerke. FOTOS (D) OLIVER WIDMANN/D. NAUMANN/D. POLTERMANN

Carl Koch aus Berlin mit den zurückgebrachten Kisten voller Kunstwerke. FOTOS: STAATSGALERIE STUTTGART; MESSINGER/KATZMANN; W. WITTMANN/DFP

Jetzt liegend Leben retten: Das DRK bittet dringend zur Spende

Damit die Patientenversorgung mit lebensrettenden Blutpräparaten in den Kliniken sichergestellt werden kann, zählt jede einzelne Blutspende.

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt. Jede einzelne Blutspende trägt maßgeblich dazu bei, kranken und verletzten Menschen zu helfen. Jede Spende zählt. Das DRK bittet dringend zur Blutspende:

Nächster Termin:

Dienstag, dem 22.08.2023 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle, Eicher 4, 89613 OBERSTADION



Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Schon gewusst? Gutes tun kann so einfach sein. Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen – und das mit weniger als einer Stunde Zeitaufwand! Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter 0800 11 949 11.

Hätte, könnte, sollte – einfach machen!
Jede Spende zählt!



Winkelferienprogramm 2023

Die restlichen Termine in den Sommerferien:

26.08.2023, Samstag

Wir bauen unsere eigene Krippe

Veranstalter: Krippenverein Oberstadion e.V.
Treffpunkt: 13:30 Uhr, Haus der Vereine Oberstadion, Ende: 17:00 Uhr
Alter: 8 - 12 Jahre
Teilnehmerzahl: mind. 5 Kinder (Teilnehmerzahl unbegrenzt)
Kosten: 15,00 €
Jedes Kind erhält ein Getränk.

25.08.2023, Freitag

Klettern mit dem Musikverein im Hochseilgarten

Veranstalter: Musikverein Lyra Unterstadion
Treffpunkt: 13:15 Uhr, Musikerheim Unterstadion, Ende: ca. 17:30 Uhr
Alter: 7 - 13 Jahre
Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder (Teilnehmerzahl begrenzt)
Kosten: 14,00 €

Dieser Programmpunkt führt in den Hochseilgarten der mitten im Biberacher Burrenwald liegt. Von einfachen Einsteiger Kletterelementen bis hin zur 140 m langen ZIP-Line und dem neuen Burrensprung bietet der Hochseilgarten für jede/n die richtige Herausforderung. Für die Sicherung ist bestens gesorgt.

Jedes Kind braucht die Zustimmung der Eltern. Im Anhang dieses Ferienprogramms sind die Benutzerregeln beigefügt. Liebe Eltern, bitte lesen Sie diese genau durch und bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Ihr Kind mit in den Hochseilgarten darf. Dieses Formular geben Sie bitte Ihrem Kind zum Programmpunkt mit. *Zum Abschluss erhält jede/r eine Grillwurst mit Wecken und ein Getränk.*

Mitgebracht werden müssen:

- Benutzerregeln ausgefüllt und unterschrieben
- Kindersitz (falls erforderlich)
- Sportkleidung und feste Schuhe

28.08.2023, Montag

Adventure Park

Veranstalter: NZ Gausweiber
Treffpunkt: 14:30 Uhr, Sportplatz Unterstadion, Ende: ca. 17:00 Uhr
Alter: ab 6 Jahren
Teilnehmerzahl: 3 - 16 Kinder (Teilnehmerzahl begrenzt)
Kosten: 8,00 €

Gemeinsam mit den Gausweibern besucht ihr den Adventure Park M3ELF in Obermarchtal. Dort spielt ihr Minigolf und Curling.

Abschließend gibt es für jedes Kind ein Eis.

Bitte bringt Sonnenschutz und Getränke mit, ebenso (falls nötig) einen Kindersitz.

30.08.2023, Mittwoch

Malen mit Acrylfarben

Veranstalter: Osterbrunnenteam Oberstadion
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Haus der Vereine, Ende: ca. 12:00 Uhr
Alter: 6 - 10 Jahre
Teilnehmerzahl: mind. 5 Kinder (Teilnehmerzahl unbegrenzt)
Kosten: 3,00 €

Wir zeigen euch kreative Ideen zur Bemalung von Holzherzen und Osterbrunneneiern.

Jedes Kind erhält ein Getränk.

31.08.2023, Donnerstag

Bewegung & Spaß

Veranstalter: NZ Wenk'l Fratza
Treffpunkt: 14:30 Uhr, Haus der Vereine Oberstadion, Ende: 17:30 Uhr
Alter: 4 - 9 Jahre
Teilnehmerzahl: 10 - 20 Kinder (Teilnehmerzahl begrenzt)
Kosten: 3,00 €

Bewegung und Spaß bei verschiedenen Spielen und Wasserspielen. Badesachen / Wechselsachen und Sonnenschutz mitbringen! Jedes Kind erhält einen Snack und Getränke.

02.09.2023, Samstag

Entenrennen

Veranstalter: SVU Abt. Kinderturnen
Treffpunkt: 17:00 Uhr, Sportheim Unterstadion, Ende: ca. 18:30 Uhr
Alter: ab 6 Jahre (jüngere Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen)
Teilnehmerzahl: mind. 15 Kinder/Erwachsene (Teilnehmerzahl unbegrenzt)
Kosten: 2,00 €

Wir bemalen gemeinsam die Enten, danach dürfen sie um die Wette schwimmen.

Vom Sportheim bis zur Brücke Hauptstraße.

Die 3 schnellsten Enten erhalten einen kleinen Preis.

Bitte feste Schuhe tragen und evtl. an Mückenschutz denken.

07.09.2023, Donnerstag

Tischtennis Schnuppertraining

Veranstalter: SVU Abt. Tischtennis
Treffpunkt: 18:00 Uhr, Mehrzweckhalle Oberstadion, Ende: ca. 20:00 Uhr
Alter: 8 - 15 Jahre
Teilnehmerzahl: 6 - 20 Kinder (Teilnehmerzahl begrenzt)
Kosten: 2,00 €

Einführung in den Tischtennisport und anschließendem Turnier.

Dazwischen gibt es für jedes Kind ein Getränk und einen belegten Wecken.

Bitte Turnschuhe mitbringen.

08.09.2023, Freitag

Sportabzeichen

Veranstalter: SV Unterstadion
Treffpunkt: 16:00 Uhr, Sportheim Unterstadion, Ende: offen
Alter: ab 6 Jahren
Teilnehmerzahl: mind. 5 Kinder (Teilnehmerzahl unbegrenzt)
Kosten: 2,00 €

Auch dieses Jahr bietet der SVU wieder das deutsche Sportabzeichen an.

Dieses besteht hauptsächlich aus Disziplinen der Leichtathletik und einem Nachweis der Schwimmfähigkeit. Jeder, der dieses ablegen möchte, ist herzlich willkommen, sich einer kleinen Herausforderung zu stellen - unabhängig von eurem Fitnesslevel und Alter!

Nachzulesen sind die Anforderungen unter www.sportabzeichen-unterstadion.de.

Bitte Sportkleidung und -Schuhe, individuelle Verpflegung und Motivation mitbringen.

Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen
Landkreis Alb-Donau

Bekanntmachung

der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen für das Haushaltsjahr 2023

- I. Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1998 (Ges.Bl.S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 27.07.2000 (Ges.Bl. S. 581) hat die Verbandsversammlung am 22.05.2023 folgende **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr **2023** beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

| 1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen | |
|--|--|
| 1.1 | Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 195.363 € |
| 1.2 | Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von -195.363 € |
| 1.3 | Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0 € |
| 1.4 | Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0 € |
| 1.5 | Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0 € |
| 1.6 | Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0 € |
| 1.7 | Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von 0 € |

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

| | |
|------|---|
| 2.1 | Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 149.650 € |
| 2.2 | Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von -131.600 € |
| 2.3 | Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von 18.050 € |
| 2.4 | Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 0 € |
| 2.5 | Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 0 € |
| 2.6 | Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von 0 € |
| 2.7 | Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von 18.050 € |
| 2.8 | Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0 € |
| 2.9 | Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von -133.850 € |
| 2.10 | Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von -133.850 € |
| 2.11 | Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von -115.800 € |

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000 €.

§ 5

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2023 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 11 Abs. 1 und 2 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 147.000 €.

§ 6 Stellenplan

Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

II. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 22.06.2023 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 22.05.2023 beschlossenen Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das HJ 2023 bestätigt. Die erforderliche Genehmigung zu der Festsetzung in § 4 der Haushaltssatzung (§ 18 GKZ i.V.m. § 89 Abs. 3 GemO) hat die Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

III. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IV. Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von Montag, den 11.09.2023 bis Dienstag, den 19.09.2023

je einschließlich in der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, 89597 Munderkingen Marktstraße 7, Zimmer Nr. 16, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Bitte vereinbaren Sie zur eventuellen Einsichtnahme telefonisch einen Termin.

Munderkingen, den 03.08.2023

gez. BM Wiest
Stv. Verbandsvorsitzender

7000 € für das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach



Nachdem der **Sponsorenlauf** der Christoph-von-Schmid-Schule so erfolgreich war, und die Grundschüler, sowie weitere Läufer spitzenmäßige Laufleistungen vollbracht hatten und viel Geld gesammelt hatten, konnte nun der **Förderverein der Christoph-von-Schmid-Schule** einen **Scheck mit 7.000 €** an das Kinderhospiz übergeben. Mit einer kleinen Abordnung von fünf Personen besuchten Mitglieder des Fördervereins und Lehrer der Christoph-von-Schmid-Schule das Kinderhospiz in Bad Grönenbach und trafen die beiden für die Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Mitarbeiterinnen **Frau Brigitte Walti-Jensen** und **Frau Martina Wersig**. In einer längeren, intensiven Gesprächsrunde wurden die Besucher genauestens über die Arbeit und den Alltag im Kinderhospiz informiert. Es war sehr interessant, zum einen sehr traurig, aber auch gut zu wissen, dass das gespendete Geld genau an der richtigen Stelle angekommen ist.

Ein riesiger Stofftier-Bär, gespendet von Familie Paul Rieger, konnte zusätzlich übergeben werden. Der Förderverein bedankt sich bei allen Spendern, bei den fleißigen Läufern am Sponsorenlauf, aber vor allem bei den **Kindern aus dem Winkel**, denen es sehr wichtig war, dass die erkrankten Kinder von dem Geld profitieren sollten. Die Casino Rommel-Kaserne e.V. aus Dornstadt spendete den höchsten Betrag mit 2.000 €, herzlichen Dank dafür!

Da es in Deutschland keine kostendeckende Finanzierung für Kinderhospize gibt, sind die Kinderhospize dauerhaft auf Spenden angewiesen, jeder Cent hilft!

Jugend trainiert für Olympia

Mädchen-Fußball-Mannschaft im Landesfinale-Wettkampf V – Klassen 3 und 4

Eine echte Erfolgsstory ist die Gründung der **Mädchenfußball-AG der Christoph-von-Schmid-Schule**. Die Idee kam von Lehrerin Jasmin Schirmer, früher selbst erfolgreiche Fußballerin. Im Rahmen des Landesprogramms "Lernen mit Rückenwind" wurde zu Beginn des Schuljahres 2022/2023 eine Mädchen-Fußball-AG gegründet, welche wöchentlich im Anschluss an den Nachmittagsunterricht stattfand. Nachdem sich die Mädchen dann bei Jugend trainiert für Olympia auf **Kreisebene** durchsetzten, fuhr ein paar Wochen später ein großer Fanbus zum **Regierungsbezirksfinale** nach Betzingen bei Reutlingen. Hier belegten die Mädchen mit viel Durchsetzungsvermögen und Willen den **1. Platz** und zogen damit ins **Landesfinale von Baden-Württemberg** ein. Am 19.07.2023 wurde wieder ein großer Fanbus gebucht. Die Mädchen, Lehrer und viele Eltern fuhren mit eigens kreierten T-Shirts von Familie Münch, gemeinsam nach **Sinsheim** und spielten im Helmut-Gmelin-Stadion gegen die besten Mannschaften aus Baden-Württembergs Schulen. Das Turnier war bestens organisiert und auch die TSG Hoffenheim war bei der Organisation beteiligt.

Mit Teams aus Stuttgart oder Schwäbisch Gmünd konnten unsere Mädchen aus Oberstadion gut mithalten, hatten aber das ein oder andere Mal großes Pech und belegten schließlich nach einem langen Turniertag den 7. Platz des Landes Baden-Württemberg. **Ein großartiger Erfolg!!!**

Herzlichen Dank auch dem spontanen Trainerteam Alexander Erne und Ingo Münch, den Sportlehrerinnen Frau Schirmer und Frau Spiegel, sowie dem SV Unterstadion für das Ausleihen der Trikots. Für die Mädchen und für alle anderen Mitreisenden war es ein unvergessliches Erlebnis.

Grundschulverband lädt alle Schüler ins Kino ein



Als Dank für das tolle Engagement der Kinder der Christoph-von-Schmid-Schule beim 33-jährigen Jubiläum der Schule hat der **Nachbarschaftsgrundschulverband** alle Schüler ins **Central Center Kino nach Ehingen** eingeladen. Auch weil die Grundschüler beim diesjährigen Spendenlauf fantastische Leistungen erbracht hatten, durften die Kinder den **Film "Die Schule der magischen Tiere – 2"** im Kino anschauen. Während der **Förderverein** der Grundschule die Getränke für den Kinobesuch spendierte, stellte der **Kinobesitzer Max Kienzle** jedem Kind eine Tüte Popcorn zur Verfügung. Für unsere Kinder war es ein tolles Erlebnis, der ganze Kinosaal gehörte den Oberstadionern. Die Stimmung war grandios und man sah nur strahlende Kindergesichter. Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben!
Die Schulleitung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die kommenden Beratungstermine bei der Stadtverwaltung Ehingen, Marktplatz 1:

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich!

Unter der Telefonnummer 0731 92041 0 können über unsere Telefonzentrale Termine vereinbart werden.

Rathaus Ehingen:

| | |
|------------------|----------------------|
| September | Dienstag, 12.09.2023 |
| Oktober | Dienstag, 10.10.2023 |
| November | Dienstag, 14.11.2023 |
| Dezember | Dienstag, 12.12.2023 |

Mitteilungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis

Schließung der gemeinsamen Zulassungsstelle Ulm sowie der Außenstellen Ehingen und Langenau am 25. August und 22. September 2023

Die gemeinsame Zulassungsstelle der Stadt Ulm und des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis sowie die Außenstellen in Langenau und Ehingen bleiben am Freitag, den 25. August 2023, und am Freitag, den 22. September 2023, aufgrund einer Schulung geschlossen und sind auch telefonisch nicht erreichbar.

Dies gilt nicht für die Dienstleistungszentren und Ortsverwaltungen der Stadt Ulm.

Geänderte Telefonzeiten im Sozialdezernat

Wegen Personal- und Krankheitsausfällen sowie einem hohen Antragsaufkommen muss in drei Fachdiensten des Sozialdezernats im Landratsamt Alb-Donau-Kreis die telefonische Erreichbarkeit vorerst bis Ende des Jahres eingeschränkt werden. Durch die reduzierten telefonischen Sprechzeiten soll mehr Raum für die Bearbeitung der Fälle und der Anträge geschaffen werden.

Der Bereich „Kindergärten und Kindertagespflege“ des Fachdienstes Jugendhilfe ist künftig dienstags nach 12:30 Uhr nicht mehr telefonisch erreichbar.

Das Versorgungsamt ist montags nach 12:30 Uhr und am Mittwoch ganztägig nicht mehr telefonisch zu erreichen.

Im Fachdienst Flüchtlinge, Integration und staatliche Leistungen sind die Aufgabenbereiche „Wohngeld“ und „Asylbewerberleistungen“ betroffen. Diese sind weiterhin donnerstags ganztägig von 8 bis 17:30 Uhr erreichbar. An allen anderen Wochentagen sind die Telefone aber nur noch von 8 bis 12:30 Uhr besetzt.

Führerschein digital beantragen

Alb-Donau-Kreis ist Pilot-Landkreis bei der digitalen Verwaltung

„In der digitalen Verwaltung eine führende Rolle einzunehmen, das ist unser Anspruch als Landratsamt. Deshalb sind wir auch Pilot-Landkreis in Baden-Württemberg bei der kompletten Online-Beantragung des Führerscheins. Bereits heute können die Bürgerinnen und Bürger des Alb-Donau-Kreises viele Dienstleistungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis ganz oder teilweise digital abwickeln. Ein weiterer Baustein ist nun der digitale Führerscheinantrag. Damit entfallen Behördentermine und Wartezeiten, die Abläufe werden schlanker und automatisiert. Das ist nicht nur ein großer Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger und ein richtiger Schritt in die digitale Zukunft, sondern bedeutet auch eine deutliche Entlastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Führerscheinstelle“, betont Landrat Heiner Scheffold.

Wer künftig erstmalig einen Führerschein beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis beantragen möchte, muss nicht mehr persönlich bei der Fahrerlaubnisbehörde erscheinen oder die Dokumente in Papierform einsenden. Stattdessen kann die Antragstellerin oder der Antragsteller die geforderten Daten über den Link zum Online-Antrag auf der Homepage des Alb-Donau-Kreises digital eingeben sowie das biometrische Lichtbild, die Unterschrift und alle weiteren Nachweise hochladen.

Der Online-Antrag ist unter dem folgenden Link zu finden:

<https://www.alb-donau-kreis.de/fuehrerscheine>

Der Alb-Donau-Kreis testet die neue Lösung in diesem Pilotprojekt zusammen mit einer anderen Stadt und einem weiteren Landkreis in Baden-Württemberg und dem IT-Dienstleister Komm.ONE. Die Authentifizierung erfolgt über die aktivierte Online-Ausweisfunktion des Personalausweises, des elektronischen Aufenthaltstitels oder der eID-Karte über das Nutzerkonto BundID. Über den temporären Login des Nutzerkontos BundID können sich Personen auch ohne Nutzerkonto mit der Online-Ausweisfunktion authentifizieren.

Der Online-Antrag ist zunächst nur für die Ersterteilung folgender Fahrerlaubnisklassen sowie derer Kombinationen möglich:

- Fahrerlaubnisklasse AM,
- Fahrerlaubnisklasse A1,
- Fahrerlaubnisklasse A2,
- Fahrerlaubnisklasse A,
- Fahrerlaubnisklasse B,
- Fahrerlaubnisklasse BE,
- Fahrerlaubnisklasse L,
- Fahrerlaubnisklasse T.

Sobald der Führerschein fertiggestellt ist, kann er im Landratsamt Alb-Donau-Kreis abgeholt werden. Falls bereits rechtzeitig, in der Regel mindestens vier Monate, vor der Führerscheinprüfung alle Formalitäten erledigt und alle Unterlagen eingereicht worden sind, bekommt man den Führerschein sogar direkt nach der Prüfung vom TÜV ausgehändigt und muss gar nicht persönlich im Landratsamt erscheinen.

Das Begleitete Fahren ab 17 Jahren kann aktuell noch nicht online beantragt werden. Voraussetzung ist ein Mindestalter der Antragstellerin beziehungsweise des Antragstellers von 16 Jahren (Voraussetzung für die Nutzung der eID).

Bereits 176 Leistungen des Landratsamtes digital

Über das landesweit einheitliche Portal für digitale Verwaltungsleistungen „Service BW“ werden aktuell bereits über 176 Leistungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis digital angeboten sowie weitere, wie der digitale Führerscheinantrag, auf der Internetseite des Landratsamtes. „Damit ist das Landratsamt derzeit unter den Spitzenreitern in Baden-Württemberg. Die Umsetzung der Digitalisierung ist jedoch komplex, da viele Dienstleistungen des Landratsamtes von anderen Behörden oder spezieller Fachsoftware abhängig sind. Und es ist wichtig, dass bestehende Prozesse nicht einfach digitalisiert, sondern zeitgleich auch überarbeitet und optimiert werden. Dieses Vorgehen ist notwendig, kostet in der Umsetzung jedoch auch Zeit“, sagt Landrat Scheffold.

Sandrina Gerster leitet künftig den Fachdienst Jugendhilfe

„Der Fachdienst Jugendhilfe ist für die Koordination und die betriebswirtschaftlichen Abläufe des Jugendamtes verantwortlich. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen beispielsweise Unterkünfte und Angebote in Jugendhilfeeinrichtungen, übernehmen gesetzliche Vormundschaften für Kinder und Jugendliche und zahlen einen Unterhaltsvorschuss aus, wenn ein Elternteil seiner Unterhaltungspflicht nicht nachkommt. Diese Aufgaben zeigen deutlich, wie groß die Bedeutung des Fachdienstes Jugendhilfe innerhalb des Sozialdezernats ist. Daher freue ich mich sehr, dass nun mit Frau Sandrina Gerster eine motivierte und versierte Nachwuchsführungskraft die Leitung übernimmt“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Der Kreistag des Alb-Donau-Kreises hat Sandrina Gerster am 17. Juli 2023 einstimmig die Leitung des Fachdienstes Jugendhilfe übertragen und damit die Stelle mit einer internen Bewerberin zum 1. August 2023 neu besetzt. Der bisherige Stelleninhaber André Helmlinger ist zum 1. Juni 2023 zum Leiter des Fachdienstes Soziale Dienste, Familienhilfe gewählt worden, der unter anderem für die pädagogische Arbeit des Jugendamtes vor Ort in den Familien zuständig ist.

„Der Fachdienst Jugendhilfe übernimmt derzeit auch die Unterbringung von unbegleiteten, minderjährigen Geflüchteten und arbeitet eng mit den anderen Fachdiensten im Sozialdezernat zusammen. Mit Sandrina Gerster konnte die Leitung des Fachdienstes nun nahtlos besetzt werden. Sie hat ihre umfangreiche Expertise und ihr großes Engagement in unserem Haus bereits bei der Aufnahme der vielen Geflüchteten in den letzten zwei Jahren unter Beweis gestellt“, sagt Scheffold.

In der Flüchtlingskrise stark gefordert

Sandrina Gerster hatte zuvor seit 2021 im Landratsamt die stellvertretende Leitung des Fachdienstes Flüchtlinge, Integration, staatliche Leistungen inne. Die 32-Jährige war dort unter anderem zuständig für den Bereich Integrationsmanagement und die finanzielle Abrechnung der Unterbringungskosten von Geflüchteten mit dem Land.

Ihre Berufslaufbahn begann sie nach einem Bachelorstudium in Elementarbildung an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten und dem Masterstudium in Caritaswirtschaft und werteorientiertes Management an der Universität Passau bei der Stadt Laupheim. Dort verantwortete sie von 2016 bis 2019 im Sozialdezernat die Verwaltung der Kindertagesstätten, bevor sie von 2019 bis 2021 im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg das Thema Quartiersentwicklung vorantrieb und die Strategie „Quartier 2023 – Gemeinsam.Gestalten.“ begleitete.

Ideale Radstrecken für E-Bikes in der Region

23 Erlebnistouren auf der Schwäbischen Alb, entlang der Donau und bis zum UNESCO-Welterbe

Sommerzeit ist Radfahrzeit – ganz besonders, wenn das Wetter, wie auf das kommende Wochenende hin, wieder wärmer und sonniger wird! Wer die schönste Zeit des Jahres draußen in der Natur verbringen und zugleich aktiv sein möchte, der schwingt sich auf das Fahrrad. Dabei sind E-Bikes für viele Radfahrende das ideale Fortbewegungsmittel. Der Alb-Donau-Kreis hat mit seinen „Erlebnistouren“ 23 Radtourentwürfe parat, die perfekt für Ausflüge mit dem E-Bike sind – von Tagestouren bis hin zu Mehrtagestouren. Die Strecken sind beschildert und bei allen Touren ist eine Anreise mit der Bahn möglich.

Tagestouren in der Region

Ein ganzes Paket an unterschiedlichen Tagestouren mit Längen von 40 bis 75 Kilometern lässt nahezu keine Wünsche offen und macht die Planung für den nächsten Radausflug leicht. Das vielfältige Tourenangebot des Alb-Donau-Kreises erstreckt sich über den gesamten Landkreis und die Stadt Ulm. Die Radtouren bieten eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, besondere Naturerlebnisse und genussvolles Radfahren in einer Region, die gleich vier UNESCO-Auszeichnungen hat.

14 Landkreistouren, die allesamt als Rundwege angelegt sind, erlauben es, die Schönheit des Alb-Donau-Kreises Tour für Tour zu erkunden. Kulturell spannend wird es auf dem Eiszeitäler-Radweg, der die Welterbehöhlen im Ach- und Lonetal miteinander verbindet.

Weitere Infos, Tourenbeschreibungen, Karten und GPS-Daten gibt es im Internet unter www.tourismus.alb-donau-kreis.de. Hier können Sie auch die Broschüre „Fahrradtouren Alb-Donau-Kreis“ mit allen 23 Erlebnistouren bestellen.

Berg Bier-Tour für 2 Tage

Eine absolute Genussradtour ist die Berg Bier-Tour. Sie bietet eine unverfälschte Kombination aus landschaftlichen, kulturellen und leiblichen Genüssen. Die vom ADFC als Qualitätsradroute mit vier Sternen zertifizierte Tour führt von der Alb zur Donau. Die Rundtour ist 115 Kilometer lang und wartet mit tollen Erlebnissen, etlichen Sehenswürdigkeiten und ausgezeichnete Gastronomie auf. Die Radstrecke startet im Albstädtchen Münsingen und führt am ersten Tag durch das bezaubernde Große Lautertal und dann in die Bierkulturstadt Ehingen als Ziel der ersten Tagesetappe. Der zweite Tag führt direkt an den Höhlen des UNESCO-Welterbe Höhlen und Eiszeitkunst vorbei durch das Schmiechtal und Achtal nach Blaubeuren. Über das Tiefental geht es dann wieder hinauf auf die Alb durch das UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb hindurch wieder zurück nach Münsingen.

Weitere Infos, Karten und GPS-Daten im Internet unter www.bergbiertour.de.

Albtäler-Radweg für 3 bis 5 Tage

Eine überaus abwechslungsreiche, mehrtägige Radreise über die Schwäbische Alb bietet der „Albtäler-Radweg“. Die attraktive Rundstrecke mit 186 Kilometern wird aktiven Radlerinnen und Radlern sowie E-Bike-Fahrerinnen und -Fahrern besonders ans Herz gelegt, denn hier werden acht einzigartige Täler der Schwäbischen Alb durchquert. Je nach Kondition und Lust sind dafür drei bis fünf Tage ideal. Die Tour ist vom ADFC als Qualitätsradroute mit vier Sternen zertifiziert, offiziell als Landesradfernweg anerkannt und damit eine der Top-Radrouten im Land. Oberdrein wurde der Albtäler-Radweg vom Tourismusverband Schwäbische Alb als bestes radtouristisches Angebot mit dem Löwenmensch-Award ausgezeichnet.

Die Radstrecke führt mitten durch den UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb von Amstetten über Langenau, Giengen, Geislingen, Wiesensteig und Laichingen und bietet greifbare Geschichte inmitten einer traumhaften Naturlandschaft. Entlang der Strecke sind mittelalterliche Burgen, urgeschichtliche Höhlen, bizarre Felsen und blaue Quellen zu sehen. Es werden eiszeitliche Täler und romantische Flussabschnitte passiert sowie über die Hochflächen der Alb mit weiten Aussichten geradelt. Höhepunkte sind das Lonetal mit den Welterbehöhlen, das Eselsburger Tal mit den „Steinernen Jungfrauen“, das Naturschutzgebiet Eybtal sowie das Roggental und das Obere Filstal mit seinen Thermalbädern. Der Tourstart ist beispielsweise in Amstetten, aber auch an anderen Orten entlang der Strecke gut möglich – vielfach mit Bahnanschluss, denn die Tour ist sehr gut ans Bahnnetz angebunden. Entlang der Strecke gibt es zahlreiche Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten.

Detaillierte Infos sowie Kartenmaterial und GPS-Daten gibt es im Internet unter www.albtaeler-radtour.de.

radspaß-Training für sicheres Fahren mit dem Pedelec im Alb-Donau-Kreis

2022 wurden deutschlandweit rund 2,2 Millionen e-Bikes verkauft. Mit ihrem höheren Gewicht, stärkeren Bremsen und der elektronischen Unterstützung fährt sich ein solches Pedelec anders als ein klassisches Fahrrad. Das Projekt *radspaß – sicher e-biken* des ADFC Baden-Württemberg bietet Fahrsicherheitstrainings für Pedelecs in Blaubeuren-Beiningen an. Im August können Sie ihre Fähigkeiten auf dem Pedelec verbessern, Spaß beim Fahren und ein gutes Gefühl fürs Pedelec bekommen.

Wer auf's e-Bike umsattelt, merkt schnell: elektrunterstütztes Fahren unterscheidet sich vom herkömmlichen Radfahren. *radspaß – sicher e-biken* hat das Ziel, die Fahrtechnik und das Fahrverhalten aller Kursteilnehmer*innen zu verbessern und damit die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Die maßgeschneiderten Kurse bieten jede Menge Fahrspaß mit dem Pedelec. Die Fahrsicherheitstrainings finden im August an folgenden Terminen statt

- am Freitag, 18. August, von 13 bis 17 Uhr in an der Halle am Schinderwasen
- am Samstag, 19. August, von 13 bis 17 Uhr in an der Halle am Schinderwasen
- am Sonntag, 20. August, von 9 bis 13 Uhr in an der Halle am Schinderwasen

Von der Ergonomie über Aufsteigen, sicheres Bremsen, Lenken und dem Schulterblick werden die wichtigen Punkte für den Straßenverkehr geübt. Bringen Sie für das Training das eigene Pedelec und passendes Equipment (Helm, wetterfeste Kleidung und Verpflegung) mit. Das Pedelec-Training kostet 35 €. Sie können Ihren Kurs auf unserer Website buchen unter www.radspass.org

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e. V. (ADFC) vertritt bundesweit die Interessen der Alltags- und FreizeitradlerInnen. Der Verein hat mehr als 230.000 Mitglieder aller Altersstufen, davon über 27.000 in Baden-Württemberg. Mehr als 800 Aktive in etwa 65 Kreis- und Ortsverbänden im Land setzen sich ehrenamtlich im ADFC Baden-Württemberg ein.

Schwerpunkte des ADFC sind:

- Verkehrspolitik
- Unfallprävention
- Verkehrspädagogik
- Radtourismus, Radreisen, Bett+Bike
- Technik, Sicherheit, Service
- Verbraucherschutz
- Gesundheitsvorsorge
- Fahrraddiebstahlschutz

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Landesverband Baden-Württemberg e.V.



Information zur richtigen Entsorgung von Fallobst

Stand: 08/23

Landauf, landab ist die Entsorgung von Fallobst ein jährlich wiederkehrendes Thema. Zur Erntezeit im Spätsommer geht es in der Region vielfach um die Frage: Wohin mit Äpfeln, Birnen, Zwetschgen, Kirschen, Mirabellen und anderen Früchten, die vom Baum gefallen sind? Raupen des Buchsbaumzünslers sorgen im Frühjahr und Sommer für Fraßschäden an Buchsbaumpflanzen. Für den fachgerechten Umgang mit dem betroffenen Grüngut gibt es aus Sicht der Abfallwirtschaft einiges zu beachten: Befallene Pflanzen dürfen nicht in der Biotonne oder auf den Grüngutsammelplätzen entsorgt werden, sondern nur gut verpackt im Restmüll.

Fallobst zählt grundsätzlich nicht zu Grüngut, welches an einer Grüngutsammelstelle abgegeben werden kann. Hierzu gehört nur Material wie Rasenschnitt, Laub, Gartenabfälle oder Reisig. Da Fallobst Insekten und Nager anzieht, könnten in der Grüngutsammelstelle Hygiene-, Geruchs- oder Sicherheitsprobleme entstehen.

Folgende Möglichkeiten gibt es:

Verwerten:

Am sinnvollsten ist, das Obst zu verwerten, bevor es verdirbt. Wer es selbst nicht verwendet, kann vielleicht Kindergärten, Schulen, örtlichen Tafeln oder Vereinen wie Landfrauen- oder Obst- und Gartenbauvereinen mit den Früchten eine Freude machen.

Vom Bundesministerium für Umwelt und Verbraucherschutz wurde die Aktion „Gelbes Band - das Ernteprojekt“ ins Leben gerufen. Wer Obstbäume oder -sträucher besitzt, aber nicht alle abernten kann, markiert sie mit einem gelben Band. Vorbeikommende können dann hier für den eigenen Bedarf Obst pflücken und vom Baum gefallenes Obst auflesen. So wird es als Allgemeingut kenntlich gemacht und jede oder jeder kann sich bedienen. Auch wenn das Obst bereits am Boden liegt und/oder die Menge für einen direkten Verzehr zu groß ist, kann man es immer noch verwenden. Früchte können eingelegt, eingekocht oder entsaftet werden. Obst- und Gartenbauvereine, Saft- oder Mostproduzenten stellen ggf. auf Nachfrage gerne aus überschüssigem Obst leckere Produkte her. Oder es kann bei Landwirten oder einem Tiergehege verfüttert werden. Nehmen Sie vorher mit den jeweiligen Landwirten oder Tierhaltern Kontakt auf. Jeder Beitrag hilft gegen die Verschwendung von wertvollem Obst!

Kompostieren:

Seit 2023 kann Fallobst in kleineren Mengen in die flächendeckend eingeführte Biotonne des Alb-Donau-Kreises gegeben werden. So entstehen aus dem Fallobst wertvoller Dünger sowie Biogas v.a. zur Strom- und Wärmeproduktion.

Kleine Mengen von Fallobst können auch mit anderen Gartenabfällen vermischt selbst kompostiert werden. Damit das Obst nicht fault, sondern verrottet, darf die Menge des Fallobstes jedoch nicht zu groß sein. Alternativ kann es mittels Vergraben auch als natürlicher Dünger verwendet werden. Es sollte dazu mindestens einen halben Meter tief in die Erde, um nicht von Tieren ausgegraben zu werden. Zu Baumwurzeln sollte ein gewisser Abstand eingehalten werden.

Gewerbliche Entsorgung:

Eine Abgabemöglichkeit gegen Gebühr besteht bei der Ulmer Niederlassung der Kompostierungs-Service Käßmeyer GmbH in der Hans-Lorenser-Straße 70 in Ulm-Donautal. Dort wird Fallobst zum Preis von derzeit 69,30 € pro Tonne zuzüglich Mehrwertsteuer angenommen.

Die Öffnungszeiten sind: Mo-Do 7:30- 12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr und Fr. 7:30 – 14:00 Uhr.

Ergebnis der Aktion STADTRADELN: Alb-Donau-Kreis sammelt rund 664.000 Radkilometer

„Die zweite Auflage des STADTRADELN im Alb-Donau-Kreis war ein voller Erfolg: Knapp 2.700 Radlerinnen und Radler haben in den drei Wochen mehr als 664.000 Kilometer gesammelt. Das sind fast doppelt so viele Radkilometer als im vergangenen Jahr – eine unglaubliche Steigerung! Es zeigt: Radfahren verknüpft auf unkomplizierte Art und Weise positive Effekte für die Gesundheit mit einem wertvollen Beitrag für den Klimaschutz. Das Ergebnis des STADTRADELN belegt zudem, dass die Menschen im Alb-Donau-Kreis gerne aufs Rad sitzen – ob auf dem Weg zur Arbeit oder zur Schule, im Alltag oder als sportlicher Ausgleich in der Freizeit – und damit sich und ihrer Umwelt etwas Gutes tun“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Am vergangenen Samstag, den 22. Juli 2023, hat die zweite Auflage des STADTRADELN im Alb-Donau-Kreis nach drei Wochen ihren erfolgreichen Abschluss gefunden. Die Teilnehmenden hatten im Anschluss daran noch eine Woche Zeit, ihre Ergebnisse nachzutragen.

STADTRADELN ist eine internationale Kampagne des Klima-Bündnis, an der Kommunen weltweit teilnehmen, und wird durch die Landesinitiative RadKULTUR gefördert. Für den Alb-Donau-Kreis stehen nach dem Ablauf der drei Kampagnen-Wochen nun die vorläufigen Ergebnisse fest:

Die Kommune mit den meisten gefahrenen Kilometern pro Einwohner ist in diesem Jahr mit Abstand Emingen (29,43 Kilometer pro Kopf), vor Hüttisheim (15,47 Kilometern pro Kopf) und Berghülen (10,21 Kilometer pro Kopf). Ehingen ist die Kommune im Alb-Donau-Kreis mit dem besten Gesamtergebnis (mehr als 120.500 Kilometer), gefolgt von Langenau (mehr als 111.400 Kilometer) und Blaustein (mehr als 65.400 Kilometer).

Die meisten Kilometer insgesamt hat in der Teamwertung das Landratsamt Alb-Donau-Kreis mit mehr als 50.600 Kilometern erradelt und war ebenfalls das Team mit den meisten aktiven Fahrerinnen und Fahrern (238). Eine Übersicht der Ergebnisse gibt es auf www.stadtradeln.de/alb-donau-kreis.

Ein positiver Effekt auf den Klimaschutz

Insgesamt haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim STADTRADELN im Alb-Donau-Kreis in diesem Jahr 108 Tonnen CO₂ (51 Tonnen CO₂ in 2022) vermieden – eine Tonne entspricht etwa einer Strecke von 3000 Kilometern Fahrt mit einem Mittelklassewagen oder einem Langstreckenflug in die USA.

„Einfach im Alltag mal das Auto stehen lassen und sich stattdessen aufs Rad setzen – das ist eine gute, gesunde und einfache Möglichkeit, um CO₂ zu vermeiden. Es ist schön zu sehen, dass viele Menschen aus dem Alb-Donau-Kreis beim STADTRADELN mitgemacht haben – sei es aus den Kommunen, aus Betrieben oder aus Vereinen. Das ist Motivation und Anreiz, auch im nächsten Jahr wieder beim STADTRADELN aktiv zu werden“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Ansprechpartner im Landkreis:

Moritz Heinzmann, E-Mail: moritz.heinzmann@alb-donau-kreis.de, Telefon: 0731 185-1843

Felix Müller, E-Mail: felix.mueller@alb-donau-kreis.de, Telefon: 0731 185-1868

Kontakt der Initiative RadKULTUR:

Servicestelle STADTRADELN BW der Initiative RadKULTUR

E-Mail: stadtradeln@radkultur-bw.de, Telefon: 06251 8263299

Sommerferientipps: Ausflugsziele mit den ADKflex-Rufbussen erreichen

Ohne Auto die schönen Landschaften rund um Ehingen entdecken? Kein Problem mit ADKflex! Seit rund einem Jahr sind die ADKflex-Rufbusse unterwegs und seit kurzem durch eine neue, einheitliche Beklebung für die Bevölkerung auch besser sichtbar. Die Linien ADKflex-Linien 1 bis 6 sichern an allen Orten mit mehr als 100 Einwohnerinnen und Einwohnern im Raum Ehingen, Munderkingen und Allmendingen eine stündliche Anbindung von frühmorgens bis Mitternacht und füllen die Lücken im regulären Linienfahrplan – vor allem in Randzeiten und an den Wochenenden. Damit sind sie nicht nur für Pendlerinnen und Pendler, sondern auch für den Freizeitverkehr attraktiv.

Diverse Wandergebiete und Ausflugsziele sind mit den ADKflex-Bussen gut erreichbar. Rechtzeitig zu den Sommerferien stellen wir einige Möglichkeiten vor. Die Ausgangspunkte der Wanderungen sind Ehingen und Munderkingen – zwei Städte, welche durch die Donaubahn überregional angebunden sind.

ADKflex 2: Am Wochenende von Ehingen nach Klein-Paris und an den Donaustausee Öpfingen

Der historische Ortskern von Oberdisingen wurde im Volksmund nicht umsonst „Klein-Paris“ genannt: Häuser im französisch-barocken Mansard-Stil schaffen ein Straßenbild, wie man es in dieser Art in Oberschwaben nicht erwartet. Oberdisingen ist eine Station der Oberschwäbischen Barockstraße und das Oberdisinger Schloss und das Schwäbische Pantheon, die Pfarrkirche Zum heiligsten Namen Jesu, sind unbedingt sehenswert. Ein schönes optisches Kontrastprogramm bietet anschließend ein Spaziergang durch die herrliche Natur rund um den Öpfinger Stausee und mit seiner Vielfalt an Wasservögeln oder ein Sprung in den Ersinger Badensee – beides ist fußläufig in nur gut 30 Minuten erreichbar.

ADKflex 2 eignet sich aber auch, um eine Wanderung von Altheim aus zum Schmiechener See (ca. 5 Kilometer / 1 Stunde) mit seiner einzigartigen Vogel- und Pflanzenwelt zu unternehmen.

ADKflex 3 und 4: Kulturwanderung von Ehingen nach Schloss Mochental zum Lebens-Horizont-Weg
Über die Linie ADKflex 3 ist der Ehinger Teilstrecke Kirchen angebunden. Von dort erreicht man Schloss Mochental, wo von Dienstag- bis Sonntagnachmittag Kunstausstellungen besichtigt werden können, fußläufig in knapp 40 Minuten. Wer Lust auf weitere Kulturerfahrungen hat, kann von dort in etwa einer Stunde zum Lebens-Horizont-Weg bei Mundingen gelangen – ein Pfad, der über mehrere Stationen Besinnung und Kunsterlebnis zusammenbringt. Von Mundingen aus gelangt man mit der Linie ADKflex 4 problemlos zurück nach Ehingen.

Über ADKflex 4 sind weitere schöne Wanderziele möglich, etwa von Altsteußlingen aus die Kätheren Küche und die Schonerhöhle oder von Erbstetten aus die Burgruine Wartstein, von welcher man einen spektakulären Ausblick über das Große Lautertal hat und zum Wasserfall Hoher Gießel oder zur Schwarzlochfelsenhöhle gelangen kann.

ADKflex 5: Rauf auf den Rechtensteiner Burgturm und rein in die Bärenhöhle
ADKflex 5 bringt Ausflüglerinnen und Ausflügler ins idyllische, direkt an der Donau gelegene Rechtenstein. Vom Burgturm aus sieht man bis zum Kloster Obermarchtal. Wer noch ein paar Kilometer zu Fuß zurücklegen möchte, kann vorbei an einem Wildgehege zur Bärenhöhle bei Lauterach wandern. Von dort aus gelangt man mit ADKflex 5 zurück nach Munderkingen.

ADKflex 6: Beste Aussichten vom Bussen

Der Bussen ist einer der meistbesuchten Wallfahrtsorte Oberschwabens und zugleich ein Landschaftsmerkmal, das weithin sichtbar ist. Schon Kelten und Germanen haben dort gesiedelt und vielleicht auch den Ausblick genossen, der an guten Tagen bis zu den Alpen reicht. Hausen am Bussen erreicht man mit ADKflex 6 von Munderkingen aus. Es gibt zahlreiche schöne Wandertouren rund um den Berg. Die Buslinie bietet aber auch die Möglichkeit, ein Stück auf dem Oberschwäbischen Pilgerweg zu wandern, etwa von Emerkingen über Unterstadion nach Oberstadion.

Die ADKflex-Rufbusse buchen – einfach online oder via Telefon

Um die Busse der ADKflex-Linien nutzen zu können, ist eine Voranmeldung erforderlich. Diese muss spätestens eine Stunde vor Fahrtantritt erfolgt sein. Für die Buchung stehen zwei Wege zur Verfügung:

1. Die Buchung über die DING-App oder Website:

Dafür die gewünschte Abfahrts- und Zielhaltestelle im Menüpunkt „*Fahrtauskunft*“ eingeben und Fahrtenangebote anzeigen lassen. Bei Fahrten mit den ADKflex-Linien erscheint dann dort ein Button mit der Aufschrift „*Voranmeldung erforderlich*“ (App) bzw. „*Buchen*“ auf der Website. Bei Betätigung der Schaltfläche wird ein weiterer Tab geöffnet. In diesem werden wichtige Daten zur Buchung abgefragt. Nach verpflichtender Angabe von E-Mail-Adresse und Name, sowie den optionalen Angaben von Anzahl der Fahrgäste, einem benötigten Service (beispielsweise Kindersitz oder Rollstuhl) sowie weiteren Informationen für den Fahrer, kann die ausgewählte Fahrt gebucht werden. Nach Abschluss der Buchung wird eine Bestätigungsmail an die angegebene E-Mail-Adresse versendet.

2. Die Buchung per Telefon:

Die Buchung per Telefon erfolgt über die Nummer 07392 / 900 7026 und ist täglich von 6 bis 23 Uhr möglich. Grundvoraussetzung für eine Mitnahme ist selbstverständlich der Besitz einer gültigen Fahrkarte – natürlich gilt hier auch das Deutschlandticket. Falls keine Zeitfahrkarte oder ein Onlineticket vorhanden ist, kann ein Fahrschein noch im Bus erworben werden. Es gelten dafür die Tarifbestimmungen des DING-Verbundes. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist es wichtig, an der gebuchten Haltestelle zu warten und diese frühzeitig aufzusuchen. Verspätungen des Busses können leider nicht ausgeschlossen werden, tendenziell steht der Bus meist schon vor der gebuchten Zeit an der Haltestelle. Bei großen Verspätungen oder Nichterscheinen des Busses, kann unter der Buchungstelefonnummer sowie bei dem ausführenden Busunternehmen angefragt werden.

Bei Änderungen von Fahrzeiten, Abfahrts-/Zielort oder Nichtantritt, sollte die gebuchte Fahrt frühzeitig, mindestens eine Stunde vor gebuchtem Fahrtbeginn, storniert werden. Eine Stornierung kann sowohl über die App als auch telefonisch durchgeführt werden.

Regierungspräsidium Tübingen

L 249, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Hayingen-Oberwilzingen und Hayingen

Baubeginn am 31. Juli 2023

Ab Montag, 31. Juli 2023, lässt das Regierungspräsidium Tübingen die Fahrbahndecke zwischen Hayingen-Oberwilzingen und Hayingen erneuern. Auslöser für die Arbeiten sind eine schadhafte Fahrbahnoberfläche und mehrere lokal vorhandene Fahrbahnverdrückungen, deren Sanierung zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit notwendig ist. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, werden die Bauarbeiten am 8. September 2023 mit Ende der Sommerferien abgeschlossen.

Die Asphaltarbeiten beginnen an der Ortsdurchfahrt von Oberwilzingen und enden in der Ortsdurchfahrt von Hayingen auf Höhe der Abzweigung Maisenburger Weg. Bestandteil des Vorhabens ist die Erneuerung der Asphaltdeckschicht im gesamten Abschnitt. In Teilbereichen erfolgt auch ein Austausch der

Asphalttragschicht. Abgängige Bordsteine werden reguliert bzw. erneuert. Abdeckungen der Schacht- und Straßenabläufe im Fahrbahnbereich sind ebenfalls zum Austausch vorgesehen. Zusätzlich wird in Teilbereichen auf einer Gesamtlänge von ca. 1,8 Kilometern das Bankett mittels Rasengittersteinen verstärkt. Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung der L 249, mit Berücksichtigung des Anliegerverkehrs im Bereich der Ortsdurchfahrt von Hayingen, ausgeführt. Hierzu werden die Anliegerinnen und Anlieger der Oberwilzingerstraße gebeten ihre Fahrzeuge außerhalb vom Baustellenbereich abzustellen.

Verkehrsführung

Von Obermarchtal nach Hayingen wird der Verkehr auf der B 311 nach Süden bis zur Abzweigung bei Datthausen geführt. Dort erfolgt die Umleitung weiter auf der L 271 über Zwiefaltendorf auf die B 312 bis Zwiefalten und weiter über die L 245 nach Hayingen. Die Umleitung von Hayingen nach Obermarchtal bzw. Ehingen verläuft in umgekehrter Reihenfolge.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Kosten

Die Aufwendungen der Erhaltungsmaßnahme belaufen sich auf rund 600.000 Euro. Diese trägt das Land Baden-Württemberg.



Pressemitteilung des Alb-Donau-Kreises, der OEW Breitband GmbH und Komm.Pakt.Net

In 15 Kommunen im Alb-Donau-Kreis startet der Gigabitausbau der Grauen Flecken

„Beim Ausbau der Breitbandinfrastruktur gehören wir zu den führenden Landkreisen in Baden-Württemberg – und erreichen nun einen weiteren Meilenstein: Mit der Zuschlagserteilung an die Unternehmen beginnt in 15 Städten und Gemeinden im südwestlichen Alb-Donau-Kreis der Einstieg in den flächigen Gigabitausbau der Grauen Flecken, also von Haushalten und Unternehmen, bei denen noch keine Versorgung mit Bandbreiten von mindestens 100 Mbit/s möglich ist. Damit wird der Breitbandausbau in der Fläche nochmals erheblich beschleunigt“, sagt Landrat Heiner Scheffold.

Im November 2022 wurden die Planungsleistungen sowie der Bau eines Gigabit-Netzes für die 15 Kommunen im Alb-Donau-Kreis europaweit ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielten nun drei Unternehmen, die voraussichtlich im vierten Quartal 2023 in den südwestlichen Kommunen mit dem Bau beginnen: in Allmendingen, Altheim, Balzheim, Blaubeuren, Blaustein, Emeringen, Erbach, Griesingen, Illerrieden, Lauterach, Munderkingen, Oberdischingen, Obermarchtal, Öpfingen und Schelklingen.

Für den Ausbau der Grauen Flecken im südwestlichen Alb-Donau-Kreis hat die OEW Breitband GmbH aus dem Graue-Flecken-Förderprogramm des Bundes „Gigabitausbau“ Fördermittel in Höhe von rund 87,6 Millionen Euro erhalten. Das Land Baden-Württemberg unterstützt den Ausbau zusätzlich mit Fördergeldern in Höhe von rund 70,1 Millionen Euro.

Ulrich Herzog, Geschäftsführer der OEW Breitband GmbH, freut sich, dass im Herbst nun die ersten Bagger rollen: „So kommen wir nun endlich von der Vorbereitung und Planung in die Realisierung unserer Vision und der Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis kann in die nächste Runde gehen.“

So weit ist der Breitbandausbau im Alb-Donau-Kreis

Der kreisweite Backbone ist mit 638 Kilometer Leerrohr-Trassen fertig gestellt, davon sind aktuell schon rund 517 Kilometer in Betrieb. Zusätzlich wurden bereits 178 Kilometer Ortsnetze gebaut, von denen aktuell rund 56 Kilometer in Betrieb sind und damit Anschlüsse bis in die Gebäude ermöglichen.

Bereits im Jahr 2012 wurden in den Gemeinden im Verwaltungsverband Langenau 14 Netze in Betrieb genommen. Weitere Netzinbetriebnahmen folgten. Zwischenzeitlich wurden durch die Anbindung an den Kreis-Backbone 116 Netze in 45 Städten und Gemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen des Alb-Donau-Kreises in Betrieb genommen.

Komm.Pakt.Net

Komm.Pakt.Net ist Europas größter Zusammenschluss für den kommunalen Breitbandausbau mit mehr als 200 Städten und Gemeinden und unterstützt in 11 Landkreisen die Kommunen bei der Planung, Förderung und Durchführung des Breitbandausbaus. Ziel ist es, im Verbundgebiet jeden Privathaushalt, jeden Gewerbebetrieb und alle kommunalen Einrichtungen mit Glasfaser anzubinden. Komm.Pakt.Net bietet den beteiligten Landkreisen, Städten und Gemeinden, Unterstützung für die Ermittlung des Internetbedarfs sowie der Ausschreibungsbegleitung bis hin zu Komplettlösungen zum flächendeckenden Breitbandausbau. Weitere Informationen finden Sie unter www.kommpakt.net.

OEW Breitband GmbH

Die OEW Breitband GmbH widmet sich der vollflächigen Versorgung von Unternehmen und Haushalten mit hoher Bandbreite und schnellem Internet mittels Glasfaser. Vor mehr als 100 Jahren hat die OEW („Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke“) die seinerzeit dringendste Infrastruktur, nämlich die für die Versorgung mit elektrischem Strom, in Oberschwaben errichtet und betrieben. Heute treibt die OEW auch den Aufbau der Breitbandinfrastruktur voran – mit genau derselben Motivation, gesellschaftliche Grundbedürfnisse zu befriedigen. Neben der Hauptgesellschafterin OEW sind die Komm.Pakt.Net Kommunalanstalt des öffentlichen Rechts (Ulm), der Zweckverband Breitband Bodensee (Friedrichshafen) und der Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg (Fronreute), der OEW Breitband GmbH als Gesellschafter partnerschaftlich verbunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.oew-breitband.de.



Gemeinde Emeringen

Alb-Donau-Kreis

Ausschreibung der Stelle der/des ehrenamtlichen Bürgermeisters/Bürgermeisterin

Die Stelle des/der ehrenamtlichen

Bürgermeisters/Bürgermeisterin

der Gemeinde Emeringen mit derzeit 167 Einwohner ist wegen vorzeitigen Ausscheidens aus dem Amt des bisherigen Amtsinhabers neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, dem 15.10.2023**, eine eventuell notwendig werdende Stichwahl am **Sonntag, dem 29.10.2023** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen/Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerberinnen/Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten. Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 und in § 28 Abs. 2 i. V. m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung und **spätestens am Montag, dem 18.09.2023, 18.00 Uhr**, schriftlich bei dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Herr Josef Renner, Bürgermeisteramt Emeringen, Lederstraße 2, 88499 Emeringen, verschlossen mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- 10 Unterstützungsunterschriften von im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigten Personen einzeln auf amtlichen Formblättern (Formblätter werden auf Anforderung der Bewerberin/ des Bewerbers unter Angabe des Namens und der Hauptwohnung von der Gemeinde Emeringen, Lederstraße 2, 88499 Emeringen kostenfrei ausgegeben);
- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck; für Sonderfälle gelten die Bestimmungen nach § 10 Abs. 3 KomWG in der Fassung vom 1. September 1983, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. April 2023 (GBl. S: 137,139)
- eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers, dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt, auf amtlichen Vordruck;
- Unionsbürgerinnen/Unionsbürger müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung auf amtlichem Vordruck abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaats über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Die Bewerbung umfasst im Falle einer notwendig werdenden Stichwahl auch die Teilnahme an der Stichwahl. Eine Rücknahme der Bewerbung nach der ersten Wahl ist nicht möglich (§ 10a Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ort und Zeit einer eventuellen persönlichen Vorstellung in einer öffentlichen Versammlung werden den Bewerberinnen und Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt.

Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich nicht mehr.



Nachhaltig leben.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

TÜV SAARLAND
07/2023 tüv-saar.de/SC45094
Geprüfte Kundenberatung
Baufinanzierung

Nachhaltig leben - mit unserem Grünen Darlehen.

- Bei Neubau, Kauf, Modernisierung oder Anschlussfinanzierung
- Für Gebäude mit niedrigem Energiebedarf bis 55 kWh/m² im Jahr
- Zinssicherheit bis 30 Jahre

Wir beraten Sie gerne.

Matthias Hauler
Baufinanzierungsspezialist
Tel. 07391/507-0
wohnbau@donau-iller-bank.de
www.donau-iller-bank.de



Donau-iller Bank eG

BABY- UND KINDERBASAR

OBERSTADION

Sonntag 10.09.2023

Wo: in der Mehrzweckhalle Oberstadion.

Zeit: 13:30 Uhr - 15:00 Uhr (Selbstverkauf)
ab 13:00 Uhr

Extra: Einlass für Schwangere (w. Mutterpass)

!! ACHTUNG neue Kontaktnummer !!

Infos und Tischreservierungen nur schriftlich über WhatsApp
unter: [017643469219](https://www.whatsapp.com/business/profile/17643469219) Verena Ziegele

mit Angabe von Name, Anschrift, Tischanzahl und ob Kleiderständer mitgebracht wird

Es können nur ca. 40 Tische vergeben werden!
Standgebühr: 8€/Tisch
ab 2 Tischen (maximal 3 Tische pro Verkäufer): 7€/Tisch
Aufbau für Verkäufer ist ab 11:30 Uhr möglich

Auf euer Kommen freuen sich die Krabbelgruppen Oberstadion!

CHORPROJEKT

Für die Schönheit dieser Welt

Herzliche Einladung, SINGEN SIE MIT!

PROGRAMM

- Für die Schönheit dieser Welt
- Jauchzet dem Herrn alle Welt
- Tu es Petrus
- Wäre Gesanges voll unser Mund

PROBEN

donnerstags, 20:00 – 21:30 Uhr,
im Torbogensaal:
(Klosteranlage Obermarchtal, nach dem Tor links)
7. / 14. / 21. / 28. September
5. / 12. Oktober

ABSCHLUSS

Gottesdienst im Münster Obermarchtal
15. Oktober, 10:15 Uhr

Teilnahme auch mit wenig Chor-Erfahrung möglich.
Vorstand: Renate Baier, Tel.: 07375 92024
Chorleiter: Gregor Simon, Tel.: 07375 307893
Illustration: „Agnostic Trust“ - designed by Freytag




Veranstaltungen, Anzeigen und Vereinsnachrichten

Krippenverein Oberstadion e.V.

Der Krippenverein Oberstadion e.V. fährt zur Österreichischen Krippenwallfahrt am 17.09.2023 nach Schruns im wunderschönen Montafon

Der Verband der Krippenfreunde Österreichs lädt am 17.09.2023 um 9 Uhr herzlich zur österreichischen Krippenwallfahrt in das Münster Schruns im wunderschönen Montafon ein. Die Hl. Messe wird mit uns unser geistlicher Beirat Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer gemeinsam mit dem Bischof von Feldkirch Dr. Benno Elbs und Pfarrer Mag. Hans Tinkhauser feiern. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom „MG Brass Quintett“.

Die Krippenfreunde treffen sich um 8.45 Uhr vor dem Münster um gemeinsam zur Festmesse einzuziehen.

Programmablauf:

Sonntag 17.09.2023

06:00 Uhr Abfahrt mit dem Bus am Krippenmuseum in Oberstadion.

08:30 Uhr Ankunft in Schruns

09:00 Uhr Festmesse im Münster

anschließend Führungen durch das bischöflich erhobene Münster sowie das Heimatmuseum in Schruns danach gemeinsames Mittagessen im Gasthof Löwen in Tschagguns

15:30 Uhr geplante Rückfahrt

18:00 Uhr Ankunft am Krippenmuseum in Oberstadion

Kosten für Busfahrt incl. Eintrittsgelder

Für Mitglieder des Krippenvereins:

45,00 € pro Person

Für Nichtmitglieder:

55,00 € pro Person

Bitte um verbindliche Anmeldung bis zum 20.08.2023

Per E-Mail: krippenvereinoberstadion@gmail.com oder Tel. 01761062064

Konzert im Münster Obermarchtal

Prof. Bernhard Haas (München) spielt Bach in Obermarchtal

Am Sonntag, den 10. September um 17 Uhr ist Prof. Bernhard Haas, einer der weltweit renommiertesten Orgelkünstler zu hören mit schwerpunktmäßig dem zweiten Teil der „Orgelmesse“ von Johann Sebastian Bach. Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Auszubildende 5 €. Schüler und Schülerinnen haben freien Eintritt. Die Kasse öffnet um 16:30 Uhr.



Reitverein Moosbeuren e.V.

RV Moosbeuren Dressurturnier vom 02.-03.09.2023

Das diesjährige Dressurturnier findet am Samstag 2. September 2023 und am Sonntag 03. September 2023 auf der Reitanlage des Reitverein Moosbeuren statt. Er werden Prüfungen von Dressurreiterwettbewerb bis zur Kl. S* mit unterschiedlichen Anforderungen an Reiter und Pferd abgehalten.

Das vielseitige Programm verspricht nicht nur den Reitern, sondern auch den Zuschauern einen spannenden und abwechslungsreichen Reitsport.

Für die Bewirtung ist mit Mittagessen, sowie mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Wir laden herzlich zu der Veranstaltung ein und freuen uns über Ihren Besuch.

SV Unterstadion – Abt. Fußball –

Spiele fanden statt:

Sa., 05.08. 16:00 Uhr SVU - SG Mettenberg

Mi., 09.08. 19:00 Uhr SVU - SV Braunenweiler

So., 13.08. 15:15 Uhr SVU - SGM Bad Buchau (Reserve)

So., 13.08. 17:00 Uhr SVU - SGM Bad Buchau

Bezirkspokal

So., 20.08. 15:00 Uhr SV Dürmentingen - SVU



Jugendfußball

Altkleider/Schuhsammlung am Freitag 08.09.23 ab 9.00 Uhr!!!!

Die Jugendabteilung des SV Unterstadion sammelt wieder in den Winkelgemeinden Altkleider und Schuhe! Wir bitten die Haushalte in den Winkelgemeinden die Altkleider und Schuhe getrennt voneinander, nach Möglichkeit, in durchsichtigen bzw. transparenten Säcken, gut sichtbar ab **8.30 Uhr** des Sammeltages an den Straßenrand zustellen. Durch Ihre Kleider und Schuhspende unterstützen sie die Fußballjugend des SV Unterstadion.

Konrad Madarac

SV Unterstadion e.V.

Abteilung Jazztanz

Nach den Sommerferien starten wir mit unseren Gruppen wieder in ein neues Jazzjahr.

Neuanmeldungen:

Du hast Lust am Tanzen und bist mindestens fünf Jahre alt? Dann bist Du bei uns in der Abteilung Jazztanz genau richtig! Wer Interesse hat, kann sich noch bis zum **31. August** gerne per E-Mail bei uns melden. Bitte gib in der E-Mail Dein Geburtsdatum, Deine Adresse und eine Telefon-Nr. (für evtl. Rückfragen) an. Nach Ablauf der Anmeldefrist wirst Du per E-Mail informiert.

Wir freuen uns natürlich auch über Zuwachs in unseren älteren Jazztanzgruppen.

Kündigungen:

Kündigungen können in schriftlicher Form bis zum **31. August** angenommen werden. Weitere Informationen findest Du in unserer Geschäftsordnung auf der Homepage des SV Unterstadion, Abteilung Jazztanz oder auf unserer Facebook-Seite.

Gruppenleiterinnen:

Wenn du ein Lied hörst, hast du direkt die passenden Tanzschritte im Kopf? Dann melde dich bei uns! Wir sind immer auf der Suche nach neuen begabten Gruppenleiterinnen.

Auf Dein Kommen freut sich die Abteilung Jazztanz!

E-Mailadresse zur Kontaktaufnahme: jazztanz_svu@yahoo.de

Unsere Trainingszeiten (unter Vorbehalt):

| | | |
|-----------------|--------------------------|------------------------|
| Montag | 18:30 – 19:30 Uhr | Dangerous Girls |
| Dienstag | 16:30 – 17:30 Uhr | Bambinis |
| Dienstag | 17:45 – 18:45 Uhr | Jumpies |
| Dienstag | 18:45 – 20:15 Uhr | Ladyshakerz |

Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

Sonntag, 20. August 2023

Wochenspruch für die Woche nach dem 11. Sonntag nach Trinitatis: „Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ 1. Petrus 5, 5b

10:00 Uhr Distriktgottesdienst in Schelklingen (Pfarrer Ströbel)

Dienstag, 22. August 2023

19:30 Uhr KGR-Sitzung

Mittwoch, 23. August 2023

10:00 Uhr Dienstbesprechung

Sonntag, 27. August 2023

Wochenspruch für die Woche nach dem 12. Sonntag nach Trinitatis: „Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten.“ Jesaja 42, 3a

09:30 Uhr Gottesdienst Sommerpredigtreihe (Pfarrer Hain)

Das Opfer wird für Ökumene und Auslandsarbeit (EKD) erbeten.

Mittwoch, 30. August 2023

09:00 Uhr Mitarbeitertag Kindertage

Samstag, 02. September 2023

Scherenschleifen

Urlaub

Das Pfarramt bleibt vom **31.07. bis einschließlich 18.08.2023** geschlossen.

Kasualvertretung für Pfarrer Reusch hat in dieser Zeit:

- vom 07.08. bis 21.08. Pfarrer z.D. Samuel Striebel aus Ehingen.

Telefon: 07391-53545 oder Mail: samuel.striebel@elkw.de

Kuchenspenden fürs Kastanienfest

Am Sonntag, 10. September 2023 feiern wir wieder unser Kastanienfest. Hierfür suchen wir noch Kuchenbäcker/innen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie uns einen Kuchen machen können.

Spenden fürs Glücksrad

Roswita und Hans Kurz setzen am Kastanienfest wieder das Glücksrad in Schwung. Wir freuen uns über Früchte des Gartens in jeglicher Form.

Unsere Kontaktdaten: Ev. Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Tel.: 07393/2298, Mail: Pfarramt.Rottenacker@elkw.de

Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 19. Aug. – 10. Sept. 2023

Katholische Kirche: Oberstadion – Hundersingen – Grundsheim – Unterstadion

Hinweise und Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Homepage:

Kirchengemeinde Munderkingen: www.pfarrgemeinde-munderkingen.de

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: www.se-donau-winkel.de

Kath. Pfarramt Oberstadion:

07357-555 Fax-Nr. 07357-921080,

E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de

Kath. Pfarramt Munderkingen:

07393-2282 Fax: 07393-953982,

E-Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Pitour

tel. 07393-2282 oder 07393-953977

Pfarrer Dr. Venatius Oforka

tel. 07357-555 oder 0152- 175 674 35

E-Mail: frforka@yahoo.com

Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler

tel. 07393-959902

luise.ziegler@drs.de

Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner

tel. 07393-959903

francesca.trautner@drs.de

Seniorenbeauftragter Roland Gaschler

tel. 07391/758315

Roland.Gaschler@drs.de

Gesamtkirchenpflege Jörg Schelhase

07393/959904 oder

GKG.Donau-Winkel@drs.de



Herzliche Einladung

zu unserer Kurzreise am 6. Oktober ins wunderschöne Allgäu



Es geht mit dem Bus nach Maria Rain bei Nesselwang.

Dort feiern wir eine Andacht miteinander und Frau Hindelang führt uns durch die Kirche. Im

Anschluss geht es zum Mittagessen nach Wertach und nachmittags besichtigen wir die Käserei in Weizern.

Abfahrt um **8:15 Uhr** Bahnhof Munderkingen , anschließend Schillerstr.

08:20 Uhr Zustieg Emerkingen, Hst. Bach

08:25 Uhr Zustieg Bettighofen, Hst.

08:30 Uhr Unterstadion Hst. Hauptstr.

08:35 Uhr Oberstadion, Hst. Krippenmuseum.

Rückkehr gegen 18:00 Uhr

Kosten : 25 Euro für Fahrt und Führungen

Anmeldung bei: Diakon Gaschler Tel.: 07391-758315



Seelsorgeeinheit Donau-Winkel Diakon Roland Gaschler Telefon: 07391-758315

E-Mail: roland.gaschler@drs.de **Anmeldeschluss: 31. August 2023**

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. August 2023

20. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 56,1.6-7

2. Lesung:
Römer 11,13-15.29-32

Evangelium:
Matthäus 15,21-28



Ulrich Loose

» Da entgegnete sie: Ja, Herr! Aber selbst die kleinen Hunde essen von den Brotkrumen, die vom Tisch ihrer Herren fallen. Darauf antwortete ihr Jesus: Frau, dein Glaube ist groß. Es soll dir geschehen, wie du willst. Und von dieser Stunde an war ihre Tochter geheilt. «

Tag der ewigen Anbetung in Unterstadion am Dienstag 5. September

Wir möchten an diesem Tag alle Gemeindemitglieder herzlich einladen, sich Zeit zu nehmen für die Begegnung mit Jesus im Allerheiligsten Sakrament.

16.45Uhr Aussetzung des Allerheiligsten

17.00Uhr Rosenkranz

17.30Uhr Betstunde

18.20Uhr Einsetzung des Allerheiligsten

Im Anschluss um 18.30Uhr laden wir sie zur gemeinsamen Eucharistiefeier ein.



**Einladung zur Wallfahrt des Freundeskreises
der Seligen Sr. Ulrika Unterstadion e.V. nach Hegne
am 09.09./10.09.2023**

Radwallfahrt am Samstag, 09.09.2023

Anmelden können Sie sich bei: Dieter Schweikert-Skodda Tel. Nr.: 07393/91269

Ablauf der Radwallfahrt:

Treffpunkt ist am Samstag, 09.09.2023 um 6:15 Uhr vor der Kirche in Unterstadion.

Es besteht die Möglichkeit, das Gepäck im Begleitbus zu transportieren. Tagesgepäck, Vesper und Getränke sollten mit dem Fahrrad mitgenommen werden.

Das Begleitfahrzeug führt noch weitere Getränke mit. Der Begleitbus wartet an verschiedenen Stationen auf die Radfahrer und ist bei eventuellen Pannen per Handy zu erreichen.

Nach Ankunft in Hegne und Bezug der Zimmer wird im Kloster Haus St. Elisabeth zu Abend gegessen. Die Rückfahrt erfolgt am Sonntag nach dem gemeinsamen Gottesdienst.

Buswallfahrt am Sonntag, 10.09.2023

Anmelden können Sie sich bei: Gertrud Hipper Tel. Nr.: 07393/3203

Ablauf der Buswallfahrt:

Der Sonntag beginnt um 7:00 Uhr mit einem Morgenlob in der Kirche in Unterstadion. Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Hegne. Nach dem Gottesdienst besteht wieder die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Kloster Haus St. Elisabeth. Ankunft in Unterstadion ist um ca. 19:00 Uhr.



Caritas-Herbstsammlung 2023

Caritas-Sammelwoche: 16.-24. September

Caritas-Sonntag: 24. September

- **Hier und jetzt helfen!**
- **Die Hälfte der Spenden bleibt für caritative Arbeit in den Kirchengemeinden**

Ulrika Nisch Fahrradwallfahrt

(Organisator: Albrecht Graf v. Brandenstein-Zeppelin)

Die Ulrika Nisch Wallfahrt findet dieses Jahr am 17. September statt.

Sie beginnt um 9:30 Uhr mit einem Rosenkranz und Hl. Messe in der Kirche in Mittelbiberach.

Um ca. 15:00 Uhr kommen die Pilger an der Pfarrkirche in Oberstadion an.

Dort ist von 15:15 bis 15:45 Uhr ein Barmherzigkeits-Rosenkranz mit Segen der Dornenreliquie aus der Dornenkrone von Christus.

Danach geht es weiter zur Kapelle in Mundeldingen wo eine Andacht/ Lauretanische Litanei von 16:00 bis 16:15 Uhr stattfindet.

Um ca. 16:30 Uhr kommen die Pilger an der Pfarrkirche in Unterstadion an.

Hier findet von 16:30 bis 17:00 Uhr eine Abschluss-Andacht mit eucharistischem Segen statt.

Herzliche Einladung an alle!

Gottesdienste i.d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel

Samstag 19. August

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 20. August

9.00Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Unterstadion
10.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Montag 21. August

17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion
18.30Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 22. August

9.30Uhr Eucharistiefeier St. Anna Munderkingen
18.30Uhr Eucharistiefeier Hunderringen

Mittwoch 23. August

18.30Uhr Eucharistiefeier Moosbeuren

Donnerstag 24. August

18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

Freitag 25. August

18.00Uhr Eucharistische Anbetung Oberstadion
18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

Samstag 26. August

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 27. August

9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Oberstadion
10.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

Montag 28. August

17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion
18.30Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 29. August

9.30Uhr Eucharistiefeier St. Anna Munderkingen

Mittwoch 30. August

18.30Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag 31. August

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 1. September

18.30Uhr Eucharistiefeier Hausen a. B.

Samstag 2. September

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 3. September

9.00Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
9.00Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
10.00Uhr Ökumenischer Gottesdienst Munderkingen
10.30Uhr Eucharistiefeier Patrozinium Hunderringen
10.30Uhr Eucharistiefeier Hausen a. B.

Montag 4. September

17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion
18.30Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 5. September

9.30Uhr Eucharistiefeier St. Anna Munderkingen
18.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion –
Tag der ewigen Anbetung

Mittwoch 6. September

18.30Uhr Eucharistiefeier Moosbeuren
18.30Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag 7. September

18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 8. September

18.00Uhr Eucharistische Anbetung Oberstadion
18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
18.30Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen

Samstag 9. September

18.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 10. September

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Oberstadion
9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

G o t t e s d i e n s t e

Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

20. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 20. August

10.30Uhr Eucharistiefeier

Freitag 25. August

18.00Uhr Eucharistische Anbetung - Mitgestaltet von der Musikgruppe
18.30Uhr Eucharistiefeier - Mitgestaltet von der Musikgruppe
Ged. f. Claus Gawliza
Ged. f. Irmgard, Rosina u. Josef Epp
F. v. A. der Fam. Huber

21. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 27. August**

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

22. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 3. September**

9.00Uhr Eucharistiefeier

Freitag 8. September – Mariä Geburt

18.00Uhr Eucharistische Anbetung -
Mitgestaltet von der Musikgruppe

18.30Uhr Eucharistiefeier
Ged. f. Dora Baur
Für v. A. der Fam. Max Münz
Für v. A. der Fam. Laut und Koch

23. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 10. September**

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

Filialkirche St. Wendelin, Moosbeuren**Mittwoch 23. August**

18.30Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch 6. September

18.30Uhr Eucharistiefeier

Kapelle Mühlhausen**20. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag 20. August**

13.30Uhr Rosenkranz

21. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 27. August**

13.30Uhr Rosenkranz

22. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 3. September**

13.30Uhr Rosenkranz

23. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 10. September**

13.30Uhr Rosenkranz

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim**Samstag 9. September**

18.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
Mini: Beate, Sarah

Die Kollekte für die Missionsarbeit der Comboni-Missionare am vergangenen Sonntag ergab 250 €.

Im Namen von Pater Josef König MCCJ ein herzliches Vergelts Gott.
Er wurde noch am Sonntag operiert und befindet sich seit Dienstag in der Reha in Ellwangen.

**Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist,
Hundersingen****Dienstag 22. August**

18.30Uhr Eucharistiefeier

22. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 3. September**

10.30Uhr Eucharistiefeier Patrozinium

**Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige
Ulrika, Unterstadion****20. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag 20. August**

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

**Donnerstag 24. August - Hl. Bartholomäus,
Apostel**

18.00Uhr Rosenkranz
18.30Uhr Eucharistiefeier
gest. Jahrtag f. Juliane Schlegel
Jahrtag f. Magdalena Burger

Samstag 26. August

17.00Uhr Hl. Taufe von Felix Romer
aus Unterstadion

Die Kirchengemeinde Unterstadion gratuliert der
Tauffamilie Romer zur Taufe ihres Sohnes Felix
und wünscht dem Täufling Gottes Segen für
seinen Lebensweg!

21. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag 27. August**

10.30Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 5. September -*Tag der ewigen Anbetung*

16.45Uhr Aussetzung des Allerheiligsten
17.00Uhr Rosenkranz
17.30Uhr Betstunde
18.20Uhr Einsetzung des Allerheiligsten
18.30Uhr Eucharistiefeier